



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Stadt und Lkr. Ansbach, Lkr. Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, Lkr.
Weissenburg-Gunzenhausen

ausgegeben am 23.12.2012 07:00 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach

gültig von 23.12.2012 07:00 Uhr
bis 24.12.2012 12:00 Uhr

Die Regenfälle in der Nacht haben zu einem Ansteigen der Pegel in Westmittelfranken geführt. Da die Niederschläge heute am Sonntag bis in den frühen Nachmittag anhalten, ist mit einem weiteren Anstieg der Pegel zu rechnen. An den meisten Pegeln wird die Meldestufe 2 erreicht. An Rezat, Altmühl und Würnitz kann auch Meldestufe 3 erreicht und kurzzeitig auch überschritten werden.

Da für die kommenden Weihnachtstage ein Rückgang der Regenmengen prognostiziert wird, wird ab Montag mit einer zögerlichen Entspannung der Hochwasserlage an den Mittel- und Oberläufen gerechnet.

An den Unterläufen der Flüsse wird sich die Hochwasserwelle erst am Dienstag abschwächen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

